Nachrichten | 10. 10. 2026

Deutschland stellt sich hinter Haager Weltstrafgericht Die Bundesregierung hat die jüngste Verschärfung der US-Sanktionen gegen den Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) scharf verurteilt. Die Trump-Administration habe damit „die nächste Eskalationsstufe gezündet“, erklärte Justizministerin Stefanie Hubig. Ebenso wie Deutschland sicherte auch die EU dem Weltstrafgericht ihre Unterstützung zu. US-Außenminister Marco Rubio hatte die in Den Haag ansässige Institution zuvor als „Schurkengericht“ bezeichnet. Washington stößt sich insbesondere an einem Haftbefehl gegen Israels Regierungschef Benjamin Netanjahu. Zudem führte das Gericht in der Vergangenheit Ermittlungen zu mutmaßlichen Verbrechen von US-Soldaten in Afghanistan durch.